

Norderney Kurier

Immer freitags: kostenlos
an alle Haushaltungen

4. JAHRGANG / NUMMER 3

FREITAG, 20. JANUAR 2012

WILHELMSTRASSE 2, 26548 NORDERNEY

Ostfriesischer Kurier HEUTE:

Modellbauer mit Leidenschaft: Helmut Schulz übergibt Modell einer Norderneyer Fischerschuluppe für die Inselkirche.

Ostfriesischer Kurier MORGEN:

SWANTJE'S INSEL-GELÄSTER
Swantje
Enno drückt sich vor Auftritt beim Förderkreisfest. 2013 sieht vielleicht alles anders aus.



HOCHWASSER

20. Januar: 8.08 Uhr 20.45 Uhr
21. Januar: 9.26 Uhr 21.54 Uhr
22. Januar: 10.34 Uhr 22.52 Uhr

SERVICE SEITE 2
LOKALES SEITE 3
RUND UM DEN LEUCHTTURM SEITE 5

Anzeige

Das
Miele

Fachgeschäft mit
werksgeschulten
Technikern

EP:Onkes

Jann-Berghaus-Straße 78

KONTAKT

GESCHÄFTSSTELLE
NORDERNEY04932/86969-0

GEÖFFNET:

MO. - FR.: 9 - 16.15 UHR

SA.: 9 - 10.30 UHR

KUNDENSERVICE 8 69 69-10

ANZEIGEN 8 69 69-10

REDAKTION 8 69 69-14

FAX 8 69 69-20

Ostfriesischer Kurier

E-MAIL norderney@skn.info

ZENTRALE 04931/925-0

REDAKTION 04931/925-230

SPORT 04931/925-235

ANZEIGEN 04931/925-151

ABO-SERVICE 04931/925-133

VERLAG 04931/925-174

E-MAIL

ok-redaktion@skn.info

ok-sportredaktion@skn.info



anzeigenannahme@skn.info

aboservice@skn.info

verlag@skn.info

Ostfriesland
Magazin

DRUCKSACHEN 04931/925-176

E-MAIL info@skn.info

Regionales
Telefonbuch

REDAKTION 04931/925-227

FAX 04931/925-360

Bethel-Sammlung ab nächsten Montag

NORDERNEY - Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde weist auf die nächste Bethel-Altkleidersammlung hin, die in diesem Jahr bereits vom 23. bis 25. Januar durchgeführt wird. Ausschließlich an diesen Tagen können die Altkleider von 8 bis 17 Uhr im Martin-Luther-Haus abgegeben werden. Nach dem 25. Januar ist eine Annahme der Altkleider nicht mehr möglich.

1323 Menschen aus Seenot gerettet

NORDERNEY - Die Seenetretter der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) haben im Verlauf des Jahres 2011 insgesamt 1323 Menschen aus Seenot gerettet oder Gefahr befreit. Insgesamt ist die Rettungsflotte der DGzRS 2106-mal im Einsatz gewesen. Neuer ehrenamtlicher „Bootschaffer“ des Rettungswerkes ist der bekannte Schriftsteller und Erfolgsautor Frank Schätzing („Der Schwarm“).

Mehr Betten für das Altenheim

PFLEGE Es gibt bald auch mehr Wohnräume für die Senioren und für Mitarbeiter

Gegen Ende 2012 wird das Haus Inselfrieden um einen Trakt erweitert. Gute Benotungen der Einrichtung.

NORDERNEY - Heere Ziele hat sie sich gesetzt: Die Unternehmensgruppe Bettina Keuthen, die neben dem Senioren- und Pflegeheim Haus Inselfrieden auf Norderney zwei weitere Fachpflege-Einrichtungen auf dem Festland betreibt.

Unter anderem soll Ende 2012 mit dem Neubau eines weiteren Traktes für das Haus Inselfrieden begonnen werden. Die bisherige L-Form des Gebäudes erhält dann eine U-Form. Die Bettenzahl des Hauses wird erhöht und neue Appartements für Senioren sowie Wohnungen für die Mitarbeiter geschaffen. Danach werden die Heimbewohner von dem alten Trakt in den neuen verlegt, bevor mit einer Kernsanierung der alten Bausubstanz begonnen wird. Der dritte Bauabschnitt umfasst eine Neugestaltung des Gartens und die Schaffung eines Mehrgenerationen-Cafés. Baupläne konnte die Heim- und Geschäftsleitung aber noch nicht vorlegen, da noch die Verhandlungen mit den Banken, die die Finanzierung übernehmen, liefen.

Um die Ergebnisse der Verbesserungen innerhalb des Hauses, die im Jahr 2011 getätigt wurden, sowie die Aktivitäten und Unternehmensziele für 2012 vorzustellen, lud die Heim- und Geschäftsleitung der Unternehmensgruppe Keuthen in der vergangenen Woche zu einem Pressegespräch ein. Anschließend waren alle Angehörigen der Heimbewohner, Freunde und Interessierte in den Speise-



Betrachteten gemeinsam mit Heimbewohnern, Angehörigen und Interessierten die Aktivitäten des vergangenen Jahres und stellten Unternehmensziele für 2012 vor: Heimleiter Jörg Knappe, Generaldirektor der Unternehmensgruppe Keuthen, Andy Barge, Personalmanagerin Sonja Sprehe und Pflegedienstleiterin Cornelia Koch (v.l.).

FOTO: RASS

saal eingeladen, um das Ganze dann öffentlich vorzustellen.

Geschäftsführerin Bettina Keuthen nahm nicht daran teil, sie ließ sich krankheitsbedingt entschuldigen.

Für den 1. April 2012 sei von der Unternehmensgruppe ein weiteres Objekt in Celle aufgekauft worden, der Wohnpark Rolandstraße, begann Heimleiter Jörg Knappe seine Ausführungen. Im Laufe des Jahres 2011 sei innerhalb eines Qualitätsmanagementszirkels die Bewohnerzufriedenheit abgefragt worden. Jede einzelne Bewo-

nerin, jeder Bewohner des Senioren- und Pflegeheimes Inselfrieden wurde befragt, unter anderem nach dem baulichen Zustand des Hauses, der Zufriedenheit mit den Dienstleistungen, was verbesserungsbedürftig sei. Das Gesamtergebnis der Befragung lautete 1,9.

„Das ist noch verbesserungswürdig“, betonte Heimleiter Jörg Knappe. Das Teilergebnis für die baulichen Mängel betrug gar 3,4. „Wir haben da mit Schlimmerem gerechnet“, gab Knappe zu. Ansonsten zeigte er sich mit einem ganz anderen Ergebnis sehr zufrieden: Mit der Bewertung einer unangemeldeten Prüfung des Medizinischen Dienstes (MDK-Prüfung). Hier fiel das Gesamtergebnis mit einer 1,2 aus (im Landesdurchschnitt 1,4). Für die Pflege und medizinische Versorgung wurde eine 1,7 vergeben, für den Umgang mit demenzkranken Bewohnern eine glatte 1,0, für die soziale Betreuung und Alltagsgestaltung ebenfalls eine 1,0 und für „Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene“ auch eine 1,0.

In diese trockene Materie der Bewertungsnoten kamen Leben und Emotionen, als die Ergebnisse im Speisesaal veröffentlicht wurden: Spontan klatschten Angehörige und Heimbewohner Beifall und eine Angehörige rief aus: „Sie

ist die Beste!“ und meinte damit die Pflegedienstleiterin des Hauses Inselfrieden, Cornelia Koch, die sich über dieses ehrliche Lob sichtlich freute.

Für 2012 soll mit jedem Angehörigen ein Einzelgespräch stattfinden. Weiterhin solle ein „TÜV-Siegel für die Zufrieden-

heit“, eine Auszeichnung für Lebensqualität im Altenheim und Verbraucherefreundlichkeit, erlangt werden.

Die Belegung des Hauses Inselfrieden liegt zurzeit mit 46 Betten bei über 90 Prozent. Es handelt sich dabei derzeit ausschließlich um Vollzeitpflegefälle.

Anzeige

INSEL RAUM
NORDERNEY

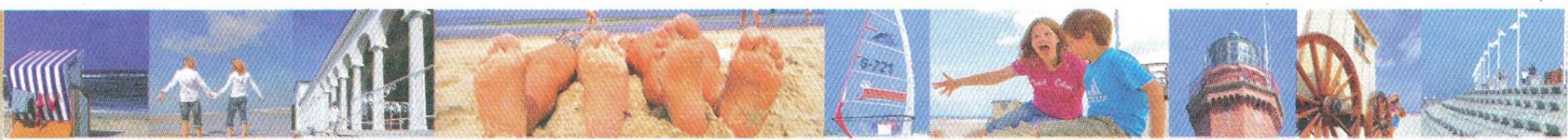
Gemütliches
für Ihr Zuhause!

Treten Sie ein in die Welt der schönen Dinge.
Von zu Hause aus erreichen Sie uns
rund um die Uhr in unserem Online-Shop:
www.inselraum.de
Am Kurplatz 3 · Norderney · Tel. 04932 891185



Das Senioren- und Pflegeheim Inselfrieden soll Ende 2012 erweitert und saniert werden.

ARCHIVFOTO



Termine und Service: Thomas Fastenau, Telefon: 0 49 32/8 69 69 10, E-Mail: norderney@skn.info

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 20. Januar

- 17 Uhr, Badehaus: Aqua-Fitness-Kurs.
- 18.30 Uhr, Martin-Luther-Haus: Handarbeitstreff.
- 18.45 Uhr, Genezareth-Kapelle, Benekestraße: Jugendgottesdienst.
- 19 Uhr, Atelier in der Schmiede, Langestraße: Meditationsabend.
- 19.30 Uhr, Bibliothek im Conversationshaus: Yoga-Abend. Anmeldung unter Telefon 04932/991063 erwünscht.
- 20 Uhr, Schützenhaus an der Meierei: Sportschießen für Gäste.

Sonnabend, 21. Januar

- 8.30 Uhr, Badefeld am Nordstrand: meditativer Yogi-Lauf.
- 9.30 Uhr, Genezareth-Kapelle, Benekestraße 20: Kindergottesdienst.
- 11 Uhr, Bademuseum. Vorführung der Druckwerkstatt mit dem „Heidelberger Tiegel“.
- 11.30 Uhr, Badehaus: Thalasso-Therapie. Anmeldung: Telefon 04932/891356. Weitere Termine nach Absprache. Kosten: fünf Euro.
- 15 Uhr, Restaurant de Leckerbeck, Schmiedestraße: Strick-Café.
- 19.30 Uhr, Aula der KGS: Einlass zum Winterfest des Förderkreises der Norderneyer Schulen. Beginn: 20 Uhr.

Sonntag, 22. Januar

- 10 Uhr, Genezareth-Kapelle, Benekestraße 20: Familiengottesdienst mit anschließendem Gemeindefest.
- 10 Uhr, Kirche Stella Maris, Goebenstraße: Wort-Gottesfeier mit Kommunionfeier.
- 16 Uhr, Puppentheater Purzelbaum, Schmiedestraße: „Piratten“. Eintritt: vier Euro, Gruppen bei Voranmeldung drei Euro.

Montag, 23. Januar

- 10 Uhr, Badehaus: Tai Chi Wudang Style. Kosten: acht Euro.
- 11.30 Uhr, Badehaus: Thalasso-Therapie. Weitere Termine nach Absprache. Anmeldung: Telefon 04932/891356.
- 15.30 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße: Kinderchorprobe.
- 16 Uhr, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2: Bridge-Kreis.
- 17 Uhr, Badehaus: Aqua-Fitness-Kurs.

BEILAGEN

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firmen Schlecker und Möbel Hummerich.

Wir bitten um Beachtung.

IMPRESSUM

Gesamtherstellung: Ostfriesischer KURIER GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden. Geschäftsführer: Christian Basse Redaktion: Manfred Menssen, Manfred Reuter, Thomas Fastenau, Waltraut Rass Anzeigen: Dorothea Christians, Ludwig Fresemann Vertrieb: Benjamin Oldewurtel, Horst Kaprolat Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Telefon: siehe Seite 1. Erscheinungsweise: einmal wöchentlich. Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen Auflage: 4500 Exemplare

Was? Wann? Wo?

- 19 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße: Jungbläserprobe.
- 19.30 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße: Posaunenchorprobe.
- 20 Uhr, Bademuseum: Führung durch die Ausstellung „Reiselust und Badespaß“, inklusive Freigetränk. Eintritt: fünf Euro.

Dienstag, 24. Januar

- 8.15 Uhr, Inselkirche: Zehn-Minuten-Andacht.
- 11 Uhr, Teehaus: Führung durchs Fischerhaus-Museum. Eintritt: drei Euro.
- 11.30 Uhr, Badehaus: Thalasso-Therapie. Anmeldung: Telefon 04932/891356. Weitere Termine nach Absprache. Kosten: fünf Euro.
- 15 Uhr, Haus der Insel: Teenachmittag für Senioren.
- 18 Uhr, Badehaus: Rheuma-Liga.
- 20 Uhr, Gaststätte Ewige Lampe, Jann-Berghaus-Straße: Preisskat der Norderneyer Buben.

Mittwoch, 25. Januar

- 8.30 Uhr, Haus der Insel: Wochenmarkt.
- 11.30 Uhr, Badehaus: Thalasso-Therapie. Anmeldung: Telefon 04932/891356. Weitere Termine nach Absprache. Kosten: fünf Euro.
- 15 Uhr, Restaurant de Leckerbeck, Schmiedestraße: Strick-Café.
- 16 Uhr, Martin-Luther-Haus: Lesetreff.
- 17 Uhr, Badehaus: Aqua-Fitness-Kurs.
- 18.30 Uhr, Badehaus: Aqua-Jogging.
- 19.45 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße: Gospelchorprobe.
- 20 Uhr, Kinderspielhaus Kleine Robbe: Yoga-Abend.



Tipps der Woche: Das alljährliche Winterfest des Förderkreises der Norderneyer Schulen beginnt Sonnabend, 21. Januar um 20 Uhr in der Aula der KGS. Der Eintritt ist bereits um 19.30 Uhr. Für die musikalische Unterhaltung sorgen „The Joys“. Eintritt: ab 18 Jahre.

Donnerstag, 26. Januar

- 10 Uhr, Badehaus: Tai Chi Wudang Style. Kosten: acht Euro.
- 11 Uhr, Teehaus: Führung durchs Fischerhaus-Museum. Eintritt: drei Euro.
- 11.30 Uhr, Badehaus: Thalasso-Therapie. Anmeldung: Telefon 04932/891356. Weitere Termine nach Absprache. Kosten: fünf Euro.
- 14.30 Uhr, Haus der Insel, Nordeingang: Kleiderkammer mit Flohmarkt.
- 15 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße: Kindertreff.
- 16 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße 20: Mädchentreff.
- 16 Uhr, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2: Bridge-Kreis.
- 17 Uhr, Gemeindehaus an der Gartenstraße: Jugendtreff.
- 18 Uhr, Badehaus: Rheuma-Liga.
- 19.45 Uhr, Gemeindehaus an

- der Gartenstraße: Kantoreiprobe.
- 20 Uhr, Genezareth-Kapelle, Benekestraße 20: Bibelgespräch.

Freitag, 27. Januar

- 11.30 Uhr, Badehaus: Thalasso-Therapie. Anmeldung: Telefon 04932/891356. Weitere Termine nach Absprache. Kosten: fünf Euro.
- 15 Uhr, Haus der Insel (Stadtsaal): städtischer Teekreis.
- 15 Uhr, Haus der Insel: Bücherbasar.
- 16 Uhr, Conversationshaus: Kindernachmittag mit Clownereien und Liedern. Eintritt: fünf Euro.

GEÖFFNET

- Das Rathaus: Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr. Dienstag und Donnerstag zu-

sätzlich von 15 bis 16 Uhr.
Die Tourist-Information im Conversationshaus: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Sonnabend von 10 bis 13 Uhr.

Das Badehaus: täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr; Damensauna: mittwochs von 14 bis 21.30 Uhr. Wellenbad bis auf Weiteres wegen Umbaumaßnahmen geschlossen.

Das Bademuseum am Weststrand: mittwochs, sonnabends und sonntags von 11 bis 16 Uhr.

Die evangelisch-lutherische Inselkirche: Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Sonntag nach dem Gottesdienst bis 17 Uhr.

Die katholische Kirche Stella Maris: Dienstag von 16 bis 17 Uhr, Mittwoch von 11 bis 12 Uhr, Freitag von 16 bis 17 Uhr und Sonnabend von 11 bis 12 Uhr.

Die Pfarrkirche St. Ludgerus: täglich von 8 bis 20 Uhr.

Das Jugendzentrum: Dienstag bis Freitag von 15 bis 22 Uhr, Sonnabend von 15 bis 23 Uhr.

Die Bibliothek im Conversationshaus: montags, mittwochs und freitags von 10 bis 12.30 Uhr sowie dienstags, donnerstags und sonnabends von 16 bis 19 Uhr.

Das Nationalpark-Haus am Hafen: dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr, sonnabends und sonntags von 13 bis 17 Uhr. Montag geschlossen.

Der Spielpark Kap Hoorn am Gondelteich: täglich ab 11 Uhr kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kinder und Familien.

Das Kinderspielhaus Kleine Robbe am Weststrand: montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

SCHNELLE HILFE

Der Ärzte- und Apothekendienst von Freitag, 20. Januar, bis Montag, 23. Januar, 8 Uhr: Polizei ☎ 110, Feuerwehr und Rettungsdienst ☎ 112 Krankentransporte ☎ 0 49 41/1 92 22

ÄRZTE

Sonnabend: Thorsten Bomhard Mühlenstraße 1, ☎ 04932/84266
Sonntag: Barbara Junkmann-Brüggemann Adolfsreihe 2, ☎ 04932/991300

ZAHNÄRZTE

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter: Björn Carstens, ☎ 04932/991077. Dres. Hans-Günter Willms/Lale Cakir, ☎ 04932/1313. Dr. Ivan Zovko, ☎ 04932/3999. Beate Luis (privat) ☎ 04932/991201.

APOTHEKEN

Freitag: Kur-Apotheke Kirchstraße 12, ☎ 04932/927000
Sonnabend bis Sonntag: Park-Apotheke Adolfsreihe 2, ☎ 04932/92870

SONSTIGES

Krankenhaus Norderney, Träger: Allergie- und Hautklinik Norderney gGmbH mit den Abteilungen Dermatologie, Chirurgie, Innere Medizin und Belegabteilung Gynäkologie sowie Dialysezentrum, Lippestraße 9 bis 11, ☎ 04932/8050. Kliniken: Klinik Norderney der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, Kaiserstraße 26, ☎ 04932/8920. Polizei: Dienststelle Knyphausenstraße 7, ☎ 04932/92980 und 110. Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt: ☎ 04941/973222. Frauenhaus Aurich: ☎ 04941/62847. Frauenhaus Emden: ☎ 04921/43900. Giftnotruf: 0551/19240. Elterntelefon: ☎ 0800/1110550. Kinder- und Jugendtelefon: ☎ 0800/1110333. (ohne Gewähr)

Norderney aus der Luft



Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto können Sie unter Telefon 04932/86969-10 auf Norderney oder unter Telefon 04931/925227 in Norden bestellen. In unserer Geschäftsstelle in

der Wilhelmstraße 2 auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm ist

für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 20,80 Euro zu haben. Auch größere Formate sind möglich. Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 303.

FOTO: STROMANN

SCHIFFSFAHRPLAN

11. Dezember 2011 bis 18. März 2012 Norddeich Norderney

| ab | ab |
|---------|-------|
| täglich | |
| 6.15 | 6.15 |
| 7.30 | 7.30 |
| 8.45 | 8.45 |
| 10.30 | 10.15 |
| 11.45 | 11.45 |
| 13.30 | 13.15 |
| 15.30 | 15.15 |
| 16.45 | 16.45 |
| 18.15 | 18.00 |

| zusätzlich freitags | |
|---------------------------------|-------|
| 20.30 | 19.15 |
| sonnabends, sonn- und feiertags | |
| 7.30 | 6.30 |
| 9.45 | 8.45 |
| 12.00 | 11.00 |
| 14.15 | 13.15 |
| 16.45 | 15.30 |
| 19.30 | 18.00 |



Kurhotel wird Thallasso-Tempel

QUALITÄTSSTEIGERUNG 120 Zimmer sollen bis Ende Februar fertiggestellt werden

In dem großen Komplex vereinen sich Kurhotel und Nordseeklinik.

NORDERNEY/CFO – Das Ziel scheint hoch gegriffen und auch Josef Schulte, Generalmanager der Michels-Unternehmensgruppe auf Norderney, spricht von einem Rekordverdacht. Bereits gegen Mitte/Ende Februar soll der Großteil der Umbauarbeiten in dem Gebäude des zukünftigen Hotels Nordseehaus Norderney abgeschlossen sein. „Wenn wir das schaffen, können wir uns in das Guinnessbuch der Rekorde eintragen lassen“, schmunzelte Schulte. „Immerhin handelt es sich um nicht weniger als 120 Zimmer, die bis dahin fertiggestellt werden müssen.“

In dem großen Komplex in Kurplatznähe vereinen sich das ehemalige Kurhotel und die Nordseeklinik Norderney. „Verbunden waren die beiden Gebäude ohnehin schon vordem miteinander“, erklärte Schulte. „Jetzt wird es ein zusammenhängendes Thalasso-Hotel.“ Das Hotel sei als Ergänzung zum Badehaus der Kurverwaltung zu sehen. Ins Gehege wolle man sich mit den Angeboten nicht kommen. Dies werde aufeinander abgestimmt.

Der symbolische Spatenstich liegt noch nicht allzu lange zurück. Am 9. Novem-



Spätestens zum 1. April soll das neue Hotel eröffnet werden.

FOTO: FOORTMANN

ber 2011 begannen die umfangreichen Arbeiten. „Wenn die Michels-Gruppe etwas in die Hand nimmt, dann auch richtig“, gibt sich Schulte optimistisch. „Wenn alle Stricke reißen, wird spätestens zum 1. April eröffnet.“ Das Hotel will seinen Gästen Angebote in den Bereichen Freizeit, Kultur, Gastronomie und Fitness zur Verfügung stellen. Traditionen, Inselflair und

Wissenswertes zu Norderney soll sich auch in Wirtsstuben und Küchen widerspiegeln. 95 exklusiv eingerichtete Doppelzimmer sowie 24 Einzelzimmer, fünf Kaisersuiten, eine barrierefreie Suite und vier Tagungsräume bilden das gehobene Innenleben. Die direkt am Strand liegende Liegehalle soll die äußere Entspannungsoase bilden. Sollte das sportliche Ziel

der frühen Fertigstellung und der entsprechend stimmigen Umsatzzahlen erreicht werden, so steht bereits das nächste Bauvorhaben auf der Arbeitsliste. Das Hotel Germania in der Gartenstraße soll Ende 2012 unter anderem mit zeitgemäßer Lüftungs- und Küchentechnik ausgestattet werden. Erst 2011 stellte die Michels-Gruppe zwei Hotels auf Norderney fertig.

Ein fahler Beigeschmack für die Norderneyer

DECKWERKSANIERUNG Firma Onnen übernimmt den Abtransport der Steine

NORDERNEY/CFO – Die Arbeiten zur Erneuerung des Deckwerks an der Strandmauer in Höhe Januskopf auf Norderney sind im November abgeschlossen worden.

Trotz der Promenadenharmonisierung blieb für viele Norderneyer ein fahler Beigeschmack, denn die Steine, die vom Abbruch des alten Mauerwerks übrig geblieben waren, konnten in der beginnenden Sturmflutzeit nicht mehr beseitigt werden. Der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) hat am Montag die Norderneyer Firma Onnen beauftragt, den Abtransport der Steine mit Lastwagen, Raupe und Bagger in Angriff zu nehmen. Der neue Abschnitt habe den vergangenen Stürmen erfolgreich getrotzt.



Mit schwerem Gerät gegen die lästigen Steine auf dem Sand.

FOTO: FOORTMANN

EIN KLARER HIMMEL LOCKT VIELE SPAZIERGÄNGER



Nach den vielen stürmischen und regnerischen Tagen tat es am Wochenende mal so richtig gut, ruhige, klare Luft zu atmen, und das Abendrot aufziehen zu

sehen. Viele Inselgäste und Norderneyer nutzten den schönen Sonnabendnachmittag zu einem Spaziergang am Strand entlang. Der eine oder andere verweilte

am Feuer am Weststrand, um sich wieder aufzuwärmen. Gelegenheit gab es dazu genug. Radio SWS schenkte gegen eine Spende Punsch aus.

FOTO: RASS

DIE WOCHENSCHAU

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

OSTFRIESISCHER KURIER

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

MONTAG, 16. JANUAR

Ein neuer Trakt für Haus Inselfrieden

Senioren Geschäftsleitung und Heimleitung der Pflegeeinrichtung stellen Unternehmensziele für 2012 vor



DIENSTAG, 17. JANUAR

Exfreund bedrängt 23-jährige Frau

Nötigung Übergriff kann nicht zweifelsfrei nachgewiesen werden



MITTWOCH, 18. JANUAR

Möglicherweise eine Rekorderöffnung

Hotelumbau 95 exklusive Doppelzimmer, 24 Einzelzimmer und sechs Suiten sind das ehrgeizige Ziel



DONNERSTAG, 19. JANUAR

„Vermieter werden über Gebühr belastet“

Vermietersammlung Müllgebühren werden durch den Landkreis Aurich umgerechnet veranschlagt



„Die Natur der Heimat ist aber der Hauptgrund“

TEIL 27 Mit dem Bau des Malerturms fällt praktisch seine Entscheidung für Norderney und gegen Berlin

Der Künstler kehrte als 15-jähriger elternloser Junge zu seinen Wurzeln zurück. Norderney blieb ihm immer die Heimat.

VON KARL WELBERS

NORDERNEY – Poppe Folkerts wird am 9. April 1875 auf Norderney als zweitältester Sohn von sechs Kindern geboren. Bis zu seinem 13. Lebensjahr erlebte der junge Poppe eine unbeschwernte Kindheit – wie die meisten Insulanerkinder – inmitten der Inseljugend mit Spielkameraden am Wasser, am Strand, am Hafen und in den Dünen.

Nachdem der dreijährige Bruder Folkert am 20. Dezember 1888 – wenige Tage vor Weihnachten – bei einem unglücklichen Sturz in den Brunnen des elterlichen Gartens zu Tode kommt, zieht die immer noch trauernde Familie Folkerts im Frühjahr 1889 nach Burhufe auf das Festland in die Heimat des Vaters. Im November 1889 stirbt die kummervoll beladene Mutter, im Juli 1890 der Vater.

Die fünf Kinder sind nun innerhalb kurzer Zeit Vollwaisen. Sie kommen zurück nach Norderney und werden bei verschiedenen Verwandten, mütterlicherseits untergebracht. Poppe Folkerts kehrt als 15-jähriger elternloser Junge zu seinen Wurzeln zurück. Hier auf Norderney war seine ursprüngliche Heimat und sie sollte es auch zeit seines Lebens bleiben. Norderney oder Berlin? Die Entscheidung fällt für Norderney.



Ausschnitt Tjalk vor Norderney, 1922, Öl auf Leinwand, 64 x 90,5 Zentimeter,

FOTO: PRIVAT

Nach Abschluss der Lehr- und Wanderjahre und seiner Studien der Malerei ist er auf Norderney sesshaft geworden. Auf dem 1911 zugesprochenen Bauplatz am Südwesthörn – ganz nahe am Meer und außerhalb der Bebauungszone – sollte der von Theodor Allwardt und Poppe Folkerts gemeinsam geplante Malerturm 1913 mit Wohnsitz entstehen.

Mit der Entscheidung für den Bau des Malerturms war praktisch auch seine Entscheidung für Norderney und gegen Berlin gefallen. Er war sich in dieser Zeit offenbar der Tragweite seiner Entscheidung für Norderney bewusst. Wie wir bereits gesehen haben, belegt dies sehr eindeutig sein Brief an den Freund Theodor Allwardt:

„Wie findest Du denn überhaupt den Plan – so als Jungeselle ein solches Haus bauen zu lassen? Ich weiß nicht ob Du es verstehst, dass ich nun in der Heimat einen solch schweren Anker auswerfe. Die Natur der Heimat ist aber der Hauptgrund. Was kann daraus werden, wenn ich als Maler der Nordsee dauerhaft in Berlin wohne und nur die Studien-

reise hierher mache? Besser umgekehrt – hier wurzeln und im Winter einen oder zwei Monate nach der Hauptstadt.

Sich in Berlin durchsetzen ist von hier aus natürlich schwer, aber ich hoffe dies doch zu erreichen, indem ich allezeit mit der Natur zusammen bin, die ich liebe und darzustellen

versuche. Heute habe ich mit Glück eine Brandung begonnen und immer mehr sind mir meine jetzigen Arbeiten Beweis, dass ich stets mit dem Meere zusammen sein muss“.

Fortsetzung im nächsten Norderney KURIER



Frauke, Tochter des Künstlers – 1926, Öl auf Sperrholz, 50,5 x 38 Zentimeter.

POPPE-FOLKERTS-STIFTUNG NORDERNEY



„Heiko“ (Sohn des Künstlers) – 1935, Öl auf Holz, 58 x 44 Zentimeter.

POPPE-FOLKERTS-STIFTUNG NORDERNEY



KARL WELBERS

Der Autor Karl Welbers wurde 1940 in Kalkar am Niederrhein geboren. 1964 Diplom-Verwaltungswirt (FH). 1971 Kommunal-Diplom der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) Köln. 1966 - 1976 Großgemeinde Rodenkirchen bei Köln am Rhein – Leiter der Hauptabteilung und gleichzeitig Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Pressewesen. 1976-1994 Stadtdirektor des Nordseeheilbades Norderney. 1995-1997 Studium Universität Oldenburg, Geschichte, Politikwissenschaft, Niederlandistik. 1995 – heute Mitarbeit in sozialen Einrichtungen, unter anderem Verwaltungsrat Behindertenhilfe Norden seit 2010 Vorsitzender der Fördergemeinschaft Poppe-Folkerts-Museum Norderney e.V. Homepage: www.poppe-folkerts-museum.de

Kurz-Biografie



Poppe Folkerts geboren am 9. April 1875 als zweitältester Sohn des Bau-meisters Folkert Janssen Folkerts und seiner Ehefrau Johanna Reemtdina geb. Meyer auf Norderney.

1897 Studienbeginn in der Meisterklasse bei Prof. Carl Saltzmann an der Berliner Kunstakademie. Danach an denen von Königsberg, Düsseldorf und Paris. Ausstellungen in Berlin, Kiel, Düsseldorf, Paris und Ostfriesland. Studienfahrten auf kaiserlichen Segelschulschiffen von Petersburg nach Norwegen, England über Malta bis Jerusalem und Konstantinopel.

1911 Kauf des Grundstücks am Südwesthörn von Norderney, auf dem 1913 das Turm-Atelier mit Wohnhaus – von den Norderneyern liebevoll „Malerturm“ genannt – entsteht. Im November 1940 wird der „Malerturm“ aus kriegsbedingten

Gründen bis auf das Erdgeschoss abgetragen.

1917 heiratet Poppe Folkerts auf Juist die Kapitänstochter Frida Wilken aus Westeraccumersiel; zwischen 1919 und 1930 werden die vier Kinder (Hanna, Frauke, Almut und Heiko) geboren. 1925 Gründer und jahrelang Vorsitzender des Norderneyer Seglervereins; Mitbegründer des Heimatvereins; er entwirft die Flagge und das Wappen seiner Heimatinsel Norderney.

In den folgenden Jahren unternimmt er – oftmals mit der gesamten Familie – zahlreiche Segeltörns im Norden Deutschlands, durch Holland, Belgien und den Rhein aufwärts. Er nimmt an namhaften Kunstausstellungen in Nordwestdeutschland teil und engagiert sich in den friesischen Kunst- und Kulturvereinen. 1949 im Herbst entstehen seine letzten Bilder in Rodenkirchen bei Köln am Rhein.

Am 31. Dezember 1949 stirbt Poppe Folkerts im 75. Lebensjahr am frühen Silvestermorgen und tritt am 4. Januar 1950 seine letzte Fahrt in See an. In Begleitung der Norderneyer Fischerflotte wird er vom Seenotrettungsboot „Norderney“ feierlich dem Meer übergeben.



Im Hafen von Ditzum, um 1925, Öl auf Leinwand, 60 x 80 Zentimeter.

PRIVATBESITZ



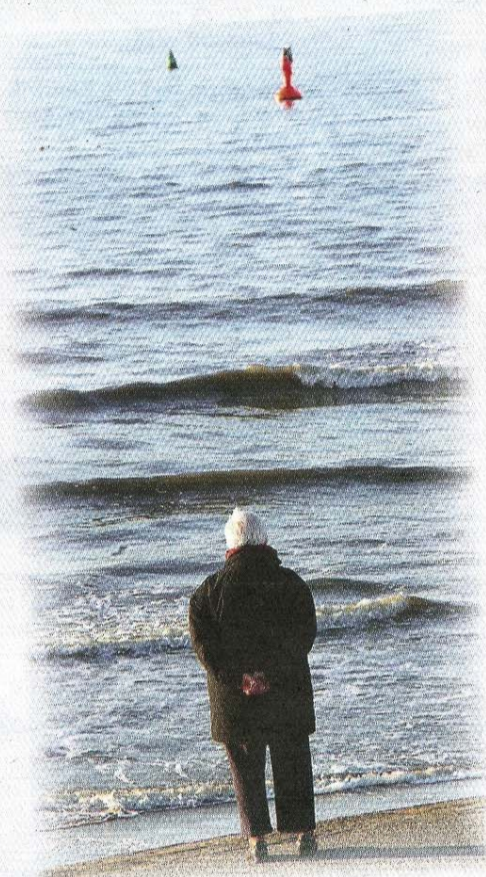
Flugzeuge ziehen ihre Spuren in den Himmel.



FOTOS: NEYPIX

Kitsch oder Kunst? Die Natur malt die schönsten Bilder.

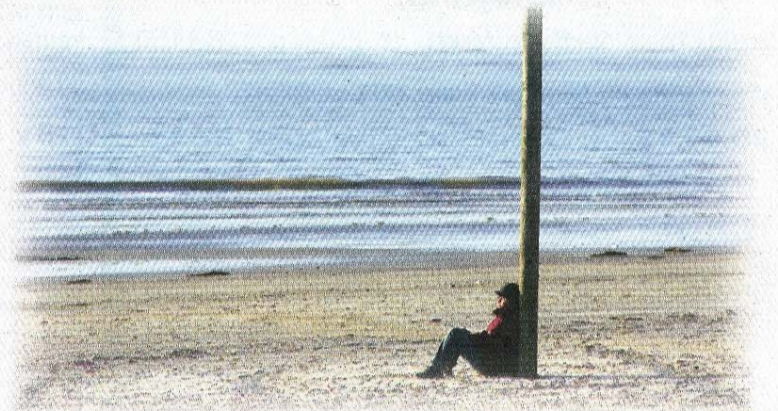
Winteridylle auf der Insel



Warum in die Ferne schweifen...



Wer Ruhe sucht, findet sie auch, wie diese beiden Fotos belegen – ideale Voraussetzungen für denjenigen Zeitgenossen, der danach lechzt.



Dick eingepackt in der Sonne baden – auch diese seltene Form der Erholung findet auf Norderney seine Anhänger.



Ein echtes Natur-Schauspiel: Kaum zu glauben, welche Farben die untergehende Abendsonne in den Himmel zeichnet.

Geschäftsanzeigen

Hocks Holz-Werkstatt
 Ingenieurbetrieb für Tischlerarbeiten

Im Gewerbegebiet 24
 26548 Norderney
 Tel.: 04932 / 860195
 Mobil: 0179 / 7853456
 E-Mail: benny.hock@gmx.net

Benjamin Hock
 Dipl.-Ing. (FH) Holztechnik

VISSER ELEKTROTECHNIK GMBH
 IM GEWERBEGEbiet 52A

Kein Licht, kein Strom, wir kommen schon

TEL.: 99 05 05

JEDER-KANN-EIN-RETTER-SEIN.de

Stoppt Lepra. Stoppt Tuberkulose.

Spendenkonto 96 96
 BLZ 790 500 00

Tel: 0931 7948-0

www.dahw.de

Sturmfluten
 Küsten- und Inselchutz zwischen Fries und Jade

24,80 €

Bildbandformat 21,5 x 28,5 cm, 224 Seiten, zahlreiche großformatige Fotos, gebunden, Hardcover, ISBN 3-928327-82-8

Erhältlich überall im Buchhandel, im SKN-Kundenzentrum, Neuer Weg 33, in der Verlagsgeschäftsstelle Norderney, Wilhelmstr. 2 und beim SKN-Verlag, Industriegebiet Leegemoor, Stellmacherstr. 14, Norden. Telef. Bestellungen: 04931/925-174. Fax: 04931/925-168. E-Mail: verlag@skn.info, www.buchshop.skn.de

Stellenmarkt

Wir sind ein Dienstleistungsunternehmen mit Sitz in Bremerhaven und verfügen über langjährige Erfahrung im Verlagsmarketing und unterstützen bundesweit renommierte Tageszeitungsverlage bei der Imageförderung sowie Lesergewinnung und -bindung. Zwecks Erweiterung unseres Promoteams suchen wir zu **sofort**

Hostessen / Hosts

Ihre Aufgaben:
 Sie repräsentieren die **Norderneyer Badezeitung** in Verbrauchermärkten und auf ausgewählten Veranstaltungen bei Einsätzen während der ganzen Woche und an den Wochenenden auf Norderney. Ihr Aufgabengebiet umfasst u.a. die Betreuung von Aktionsgeräten (Glücksrad etc.), die Animation von Kindern, Hilfestellung leisten bei Gewinnspielen, Auskünfte und Beratung rund um die **Norderneyer Badezeitung** an Infotheken usw.

Wir erwarten:
 Engagierte, kommunikative und zuverlässige Mitarbeiter/innen mit gepflegtem Äußeren und Spaß im Umgang mit Menschen. Ideal für Schüler/innen, Student/innen und Hausfrauen. Führerschein und Pkw wären von Vorteil.

Wir bieten:
 Gründliche Einarbeitung, flexible Arbeitszeiten sowie eine langfristige, abwechslungsreiche und gut bezahlte Nebentätigkeit auf Stundenlohnbasis für ein renommiertes Medienhaus Ihrer Region.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
 Dann bewerben Sie sich bitte **telefonisch** bei:

BUTTLER:
 Agentur für Verlagsmarketing

Projektleitung: Claudia Rabenhorst
 Tel.: 0471-30 93 09-12 - Mobil: 0152-53 66 78 15
 oder per Mail an: cr@butter-marketing.de
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wie viel kann ein Kind ertragen?

Gegen Armut – durch Bildung, Gesundheit und Stärkung der Familie. Mehr Informationen zu unserer Arbeit unter:
www.kindernothilfe.de

Kindernothilfe e.V. · Düsseldorf Landstr. 180 · 47249 Duisburg

KINDER NOT HILFE

Macht Spaß. Macht Sinn. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

NABU

Nur zwischen 3, 4 oder 5 Prämien auswählen?
Nicht beim Ostfriesischen Kurier!
 Suchen Sie sich Ihre persönliche Prämie frei aus!

Schließen Sie ein 3-Monats-Abo des Ostfriesischen Kuriers ab und Sie erhalten als Dankeschön einen Gutschein im Wert von 25 €, oder bei einem Jahres-Abo einen Gutschein im Wert von 100 €.

Bei Nichterfüllung des Vertrags wird der Gutscheinbetrag zurückgefordert.

Einzulösen bei einem der teilnehmenden Geschäfte:

EP:Onkes **GARRELS** **TRAUCO**
INSELRAUM **FrischeMarkt Norderney**

Der Gutschein ist nach dem ersten Zahlungseingang in unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, erhältlich. Wir informieren Sie, wenn der Gutschein zur Abholung vorliegt.

Rücksendung des Bestellscheins an:
 Ostfriesischer Kurier · Vertriebsabteilung · Postfach 100450
 26494 Norden · Fax (0 49 31) 925-292 · E-Mail: aboservice@skn.info

Strandhaus VIKTORIA NORDERNEY

Reinigungskraft
 stundenweise gesucht (11 €/Std.)

Familie Apetz · Viktoriastraße 9 · 26548 Norderney
 Tel. (0 49 32) 99 15 10 · Fax (0 49 32) 99 15 11
info@strandhaus-viktoria.de · www.strandhaus-viktoria.de

IHRE SPENDE MACHT UNS MUT
 Die Seenotretter

Finanziert nur durch Spenden

Bitte spenden auch Sie!
 Spendenkonto 107 2016 | BLZ 290 501 01
 Sparkasse Bremen | www.seenotretter.de

DIE SEENOTRETTER DGzRS

Ein kleines Stück vom Kuchen...

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Ob bei Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstagen oder Betriebsfesten: Zeigen Sie Herz und bitten Sie Ihre Gäste statt um Blumen und Geschenke um Spenden für die SOS-Kinderdörfer.

Ridlerstraße 55, 80339 München, Tel.: 0800/50 30 300 (gebührenfrei)

www.sos-kinderdoerfer.de

BESTELLSCHEIN

Ja, ich möchte ein Abo des Ostfriesischen Kuriers zum monatlichen Preis von 26,20 € (Außerhalb des Verbreitungsgebiets 27,20 €) abschließen und erhalte als Dankeschön einen Gutschein im Wert von 25 € 100 €!

Das Abonnement endet automatisch nach 3 Monaten/12 Monaten.

Abonnement-Beginn: _____

Name _____ Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Bank _____ Bankleitzahl _____

Konto-Nr. _____

Geburtsdatum _____

Sollen wir die Lieferung nach Ablauf der 3 Monate/12 Monate fortsetzen?
 Ja Nein

Bitte ankreuzen. Ich bin damit einverstanden, während und nach der Belieferung telefonisch und schriftlich Marketinginformationen ausschließlich vom SKN Druck und Verlag zu erhalten. Meine Daten werden nicht an andere Unternehmen veräußert.

Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragsklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder, wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird, durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht, bevor Ihnen auch eine Vertragsurkunde, Ihr schriftlicher Antrag oder eine Abschrift der Vertragsurkunde oder des Antrags zur Verfügung gestellt worden ist und auch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an: SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG, Vertriebsabteilung, Postfach 100450, 26494 Norden. Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung, wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre, zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang. Ende der Widerrufsbelehrung.

*Das Angebot gilt nur einmal pro Haushalt! Es besteht kein Rechtsanspruch!
 In meinem Haushalt hat mindestens 12 Monate lang keiner den Ostfriesischen Kurier abonniert. Dieses bestätige ich mit meiner Unterschrift. Sollte dieses doch der Fall sein, besteht kein Anspruch auf das oben genannte Angebot.

Unterschrift _____

Ich möchte für folgendes Geschäft einen Gutschein:
 (Bitte nur 1 ankreuzen!)

EP:Onkes GARRELS INSELRAUM FrischeMarkt Norderney